

Schutz eines UNESCO- Weltkulturerbes

Wie schützen die Alarmsysteme von Ajax das historische Gebiet in Norwegen

Auftraggeber Stadtverwaltung Bergen

Branche: **Gemeinnützig** Land: **Norwegen**

Die schönen Holzhäuser in Bergen stammen aus der Gründungszeit der Stadt um 1070. Das historische Viertel Bryggen war die erste norwegische Kulterstätte, die in die UNESCO-Liste aufgenommen wurde. Für Bewahrung dieses Erbes ist die Stadt Bergen verantwortlich.

Das Projekt wird von der norwegischen Behörde für Kulturdenkmäler finanziert. Die Umsetzung wird von Elotec betreut, einem großen norwegischen Vertreter von Sicherheitsanlagen und Hersteller von verkabelten Brandmeldern, der mehr als 20 Jahre Erfahrung auf dem Markt hat.

Herausforderung

Verhinderung von Bränden in einem dicht besiedelten Gebiet mit historischen Holzbauten.

Bergen ist seit Jahrhunderten von Bränden betroffen. Die Stadtverwaltung stand vor einer Herausforderung, denn die Alarmanlage sollte:

verschiedenen Anforderungen gerecht werden. Die Anlage sollte in Einfamilienhäusern, Reihenhäusern, kleinen Geschäften und mehrstöckigen Wohngebäuden einwandfrei funktionieren.

Herausforderung

Verhinderung von Bränden in einem dicht besiedelten Gebiet mit historischen Holzbauten.

Lösung

633 Brandmeldesysteme, die Bewohner über eine mobile App und laute Sirenen alarmieren.

1 900 Menschen haben jetzt kabellose Systeme installiert. Alle werden von der Feuerwehr Bergen überwacht.

Produkte

Hub, FireProtect, Button



einfach zu installieren sein. Die Wände aufzureißen, um Kabel zu verlegen, kam nicht in Frage. Alle Geräte sollten sich problemlos in den historischen Gebäuden montieren lassen.

leicht zu handhaben sein. Die Alarmanlage sollte in den Alltag eingebunden werden können. Die Bewohner und Geschäftsinhaber werden bei Gefahr gewarnt und müssen sich nicht über Falschalarme ärgern.

Die Stadtverwaltung Bergen hat sich rund 6 Monate Zeit genommen, den Markt zu erkunden und ein solches System auszuwählen. Schließlich haben Ajax und Elotec die Ausschreibung gewonnen.

Warum Ajax für dieses Projekt ausgewählt wurde

Konzept. Das Forschungs- und Entwicklungsteam von Ajax ist bereit, die Funktionen entsprechend den Anforderungen des Kunden flexibel zu liefern.

Umsetzung. Für die Installation von Funkmeldern sind keine baulichen Maßnahmen erforderlich. Zur Überwachung der Alarme verwendet die Feuerwehr die Ajax-Software. Für die Verwaltung des Systems benötigt der Benutzer ein Smartphone mit der mobilen Ajax-App.

Ökosystem. Die Ajax-Produktlinie ermöglicht es, den Schutz auf den Schutz vor Einbruch und Überschwemmung auszuweiten. Benutzer können jederzeit neue Melder in das System integrieren und so die Sicherheit ihres Hauses/Büros erweitern.

Lösung

633 Alarmsysteme alarmieren die Bewohner über eine mobile App und laute Sirenen

Die Holzhäuser sind mit Hub-Zentralen, FireProtect-Brandmeldern und Buttons ausgestattet. Die Systeme wurden in den Wohnungen/Häuseinheiten installiert. Mit der mobilen Ajax-App werden die Bewohner sofort über Rauch oder einen schnellen Temperaturanstieg in den Räumlichkeiten informiert.

Verhinderung von Falschalarmen

Jeder Ajax-Brandmelder ist ein eigenständiges Gerät mit einer eingebauten lauten Sirene mit 85 dB. Selbst wenn die Internetverbindung im Gebäude unterbrochen wird, werden alle Melder im Gefahrenfall als einheitliches System ausgelöst. Dies ist durch die Funktion Synchronisierter Brandmeldealarm möglich.

Speziell für das Projekt in Bergen hat das Ajax FuE-Team die Verzögerung des synchronisierten Brandmeldealarms implementiert. Dadurch werden Falschalarme der Brandmelder minimiert.

«Die Entwicklung, die wir mit Ajax gemacht haben, ist entscheidend und macht das System perfekt für diese Art von Projekten».

Kristian Kleven, Produkt- und Qualitätsmanager, Elotec



Wenn beispielsweise eine Person Essen auf dem Herd anbrennen lässt, kann sie innerhalb von 5 Minuten (in der App einstellbar von 0 bis 5 Minuten) nach der Rauchererkennung den Button drücken. Dadurch wird die Übertragung des synchronen Brandalarms verzögert. Die Person hat dann weitere 10 Minuten Zeit, um den Grund für den Falschalarm zu beseitigen (z. B. den Raum zu lüften). So erhält die Feuerwehr keinen Falschalarm.

Wenn die Taste jedoch nicht innerhalb von 5 Minuten (je nach Einstellung) gedrückt wird, wird der synchronisierte Brandalarm aktiviert und der Alarm an die Feuerwehr übermittelt.

1 900 Menschen haben jetzt kabellose Systeme installiert. Alle werden von der Feuerwehr Bergen überwacht

Jeder Eigentümer eines Wohn- oder Geschäftshauses in dem geschützten Gebiet hatte die Möglichkeit, die Installation des Systems zu beantragen. Alle Systeme sind kostenlos an die Feuerwehrleitstelle angeschlossen.

Einige Bewohner zögerten aufgrund der Kosten, die entstehen, wenn die Feuerwehr bei einem Falschalarm ausrückt. Dank des Ajax-Buttons und der Verzögerung durch den Synchronisierten Brandmeldealarm wurden diese Bedenken ausgeräumt.



Button benachrichtigt sofort ein Alarmüberwachungsunternehmen über einen Einbruch, ein Gasleck oder einen Brand. Button kann auch genutzt werden, um eine Alarmüberwachungsfirma über einen Einbruch, ein Gasleck oder einen Brand zu benachrichtigen. Außerdem kann medizinische Hilfe angefordert werden. Im Panikmodus unterstützt das Gerät 4 Arten von Alarmen.

Professionelle Errichter benötigten ca. 30 Minuten in jeder Wohnung/Hauseinheit

Die kabellosen Ajax-Geräte sind sofort einsatzbereit. Die einfache Installation und die Benutzerfreundlichkeit ermutigten die Bewohner, das System auf eigene Kosten um weitere Ajax-Geräte zu erweitern. Jetzt sind die Holzhäuser in Bergen auch vor Einbruch und Überschwemmung geschützt.



Wachsende Möglichkeiten

Das Projekt ist noch nicht abgeschlossen, und weitere Stadtteile von Bergen schließen sich an. Ähnliche Projekte gibt es auch in anderen Orten in Norwegen. In Levanger hat die Gemeinde 450 Brandmeldeanlagen installiert, die von den Feuerwehren überwacht werden.